

**Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

**Großherzogliches Theater Oldenburg**

**Großherzogliches Theater <Oldenburg**

**Oldenburg, 1854**

09.11.1890 - Friedrich von Schiller: Die Räuber.

**urn:nbn:de:gbv:45:1-6867**

# Großherzogliches Theater in Oldenburg.

Sonntag, den 9. November 1890.

28

25. Vorstellung im Abonnement.

== Zur Vorfeier von Schillers Geburtstag. ==

Regie: Herr Director Fischer.

## Die Räuber.

Ein Schauspiel in 5 Aufzügen von Friedrich Schiller.

### Personen:

Maximilian, regierender Graf von Moor . . . . .	Herr Seydelmann.
Karl, } seine Söhne: . . . . .	Herr Schwemer.
Franz, } . . . . .	Herr Fischer.
Amalie von Edelreich, Nichte des Grafen . . . . .	Fräul. Kofhe.
Spiegelberg, . . . . .	Herr Carell.
Schweizer, . . . . .	Herr Krähl.
Grimm, . . . . .	Herr Holbach.
Ragmann, } Libertiner, nachher Banditen . . . . .	Herr Moeft.
Schusterle, } . . . . .	Herr Olbrich.
Koller, } . . . . .	Herr Droscher.
Kosinsky, } . . . . .	Herr Stock.
Hermann, Bastard von einem Edelmann . . . . .	Herr Deutsch.
Daniel, ein alter Diener im Moorischen Hause . . . . .	Herr Lorenz.
Ein Vater . . . . .	Herr Hänfeler.

Räuberbande. Nebenpersonen.

Der Ort der Geschichte ist Deutschland, die Zeit der Geschichte um die Mitte des achtzehnten Jahrhunderts.  
Die Zeit des Schauspiels ungefähr zwei Jahre.

### Zwischenakts-Musik:

1. Marsch von Mendelssohn-Bartholdy.
2. Étoile du Soir von Rubinstein.
3. Zwischenakt von Manns.
4. Ouverture zu „Zampa“ von Herold.
5. Trauermarsch von Chopin.

**Nach dem 3. Akte Pause von 10 Minuten.**

Krank: Frau Lanz.

## Kassenpreise:

Balconsitz I. Rang . . 3 Mk. — Pf.	Parquetlogenitz . . 2 Mk. 60 Pf.	Parterresitz . . . . 1 Mk. 30 Pf.
Logensitz I. Rang . . 2 = 60 =	Mittelplatz II. Rang 1 = 75 =	Amphitheater . . . — = 60 =
Parquetsitz . . . . . 2 = 60 =	Logensitz II. Rang 1 = 60 =	Gallerie . . . . . — = 50 =

Kassenöffnung 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Abonnements zu den Hofkapellkonzerten sind noch bis zum 11. d. Mts., an Werktagen, Nachmittags von 3<sup>1</sup>/<sub>2</sub> bis 5 Uhr im Theater-Bureau zu haben.

Dienstag, den 11. November 1890: Das Testament des großen Kurfürsten, Schauspiel in 5 Akten von G. zu Putlitz.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.